

Warnung vor Anstieg der Pflegekosten

Berlin. Patientenschützer warnen vor drastisch steigenden Kosten für Pflegebedürftige. »Faire Löhne sind für die 1,2 Millionen Beschäftigten in der Altenpflege überfällig«, sagte der Vorstand der Deutschen Stiftung Patientenschutz, Eugen Brysch, gegenüber *dpa* am Donnerstag. Allerdings würden bisher »in allen Konzepten der Bundesregierung die berechtigten Lohnsteigerungen mehr oder weniger an die Pflegebedürftigen weitergegeben«. Gesundheitsminister Jens Spahn (CDU) will ab 1. Juli 2022 Versorgungsverträge nur noch mit Pflegeeinrichtungen erlauben, die nach Tarifverträgen oder tarifähnlich bezahlen. Bereits ab 1. Juli 2021 sind Zuschläge geplant. Der Eigenanteil für die reine Pflege soll damit im zweiten Jahr im Heim um 25 Prozent sinken, im dritten Jahr um 50 Prozent und ab dem vierten Jahr um 75 Prozent. Brysch sprach von einer Mogelpackung. »Schließlich sterben schon im ersten Jahr die Hälfte der Heimbewohner.« (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/402333.warnung-vor-anstieg-der-pflegekosten.html>